

# Landesgesetzblatt für Wien

---

Jahrgang 2001

Ausgegeben am 26. Jänner 2001

6. Stück

---

6. Kundmachung: Feststellung der Gesetzwidrigkeit von Punkt 6.3 der Verordnung des Magistrates der Stadt Wien vom 22. Mai 1981, Zl. MA 46-V-2-62/80, durch den Verfassungsgerichtshof

---

## 6.

### **Kundmachung der Wiener Landesregierung betreffend die Feststellung der Gesetzwidrigkeit von Punkt 6.3 der Verordnung des Magistrates der Stadt Wien vom 22. Mai 1981, Zl. MA 46-V-2-62/80, durch den Verfassungsgerichtshof**

Gemäß Art. 139 Abs. 5 des Bundes-Verfassungsgesetzes sowie § 60 Abs. 2 des Verfassungsgerichtshofgesetzes 1953, BGBl. Nr. 85, in der geltenden Fassung, wird kundgemacht:

Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 4. Oktober 2000, Zl. V 59/98-9, festgestellt, dass Punkt 6.3 der Verordnung des Magistrates der Stadt Wien vom 22. Mai 1981, Zl. MA 46-V-2-62/80, im Zusammenhang mit der einen Bestandteil der Verordnung bildenden Beilage, womit in der Taborstraße ONr. 14 bis ONr. 16 ein Halte- und Parkverbot, Montag bis Freitag (werktags) von 16.00 bis 18.30 Uhr, verordnet wurde, gesetzwidrig war.

Der Landeshauptmann:

**Häupl**